Regionales Lions-Führungskräfteseminar (RLLI)

Trainerleitfaden

Vielfalt

Seminarziele

**Am Ende dieser Schulung können die Teilnehmer:**

* Den Begriff Vielfalt, auf Lions Clubs International bezogen, definieren
* Die verschiedenen Ausmaße der Vielfalt erkennen
* Die Vorteile der Kultur von Vielfalt erkennen
* Strategien entwickeln, um die Herausforderungen, die die Vielfalt in unseren Clubs und Distrikten erzeugt, zu überwinden
* Ein Klima schaffen, das Vielfalt in unseren Clubs und Distrikten unterstützt

|  |
| --- |
| **VOR SEMINARBEGINN** |
| **HINTERGRUNDINFORMATIONEN ZUM PROGRAMM**Erfolgreiche Hilfsorganisationen fördern die Aufnahme von Mitgliedern mit verschiedenen Hintergründen. Die Mitgliedschaft in diesen Organisationen wird nicht auf Geschlecht, Rasse, Gesellschaftsschicht oder andere Merkmale begrenzt. Indem Lions Clubs International Mitglieder aus der gesamten Gesellschaft willkommen heißt und die Fähigkeiten und Talente dieser Menschen bereitwillig annimmt, ist die Vereinigung besser ausgestattet, der globalen Gemeinschaft zu helfen.**Hinweis für den Seminarleiter: Dieses Seminar enthält ein Rollenspiel zu Vielfalt, für welches sieben Mitspieler benötigt werden, die verschiedenen Personen darstellen. Bereiten Sie sich vor dem Seminar folgendermaßen auf das Rollenspiel vor:** * **Bitten Sie sieben Freiwillige, an dem Rollenspiel teilzunehmen.**
* **Bereiten Sie sieben große Namensschilder mit den Namen der verschiedenen Charaktere vor (Georg, Johannes, Joachim, Peter, Sarah, Heinz, Oliver).**
* **Geben Sie jedem Mitspieler vor Beginn des Seminarbausteins eine Kopie NUR seiner eigenen Rolle (Siehe Anhang auf den Seiten 16-24). Keiner der Teilnehmer darf über die Rollen des anderen Bescheid wissen.**
* **Informieren Sie die Mitspieler darüber, dass das Rollenspiel locker strukturiert ist. Dialogvorschläge sind in der Beschreibung für jede Rolle enthalten, allerdings sollten die Teilnehmer darauf vorbereitet sein, zu improvisieren.**

**SEMINARMATERIALIEN** * PowerPoint-Folien (werden bereitgestellt)
* Folie 1: Titelfolie
* Folie 2: Seminarziele
* Folie 3:Dimensionen der Vielfalt
* Folie 4: Dimensionen der Vielfalt 2
* Folie 5: Vielfalt und der Lions Club Three Oaks
* Folie 6: Problemzitat
* Folie 7: Vielfalt fördern
* Folie 8: Seminarziele
* Rollenspiel zu Vielfalt (eine Kopie pro Person/Rolle)
* Seminarunterlagen zum Rollenspiel (eine Kopie für jeden Seminarteilnehmer, der **nicht** am Rollenspiel teilnimmt)

**AUDIOVISUELLE VORAUSSETZUNGEN*** Flipchart mit Stiften
* Computer
* LCD-Projektor und Leinwand
 |

|  |
| --- |
| **METHODENSYMBOLE** |
| **MPj04330500000[1]** |
| **Präsentation/Diskussion** | **Teilnehmerzentrierte Übung** | **Folie** | Flipchart oder Poster | **Teilnehmerhandbuch oder Seminarunterlage** |  |

|  |
| --- |
| **SEMINARZEITPLAN (Vorschlag)** |
| ***Abschnitt*** | ***Schulungsübersicht*** | ***Materialien*** |
| **EINLEITUNG*****(20:00)*** | **Einstiegsübung:** Jemand wie Sie**Präsentation**: Überblick Vielfalt | PowerPoint  |
| **1. MODUL: *Kultur und Vielfalt******(20:00)*** | **Übung**: Dimensionen der Vielfalt (Rad der Vielfalt) | PowerPointTeilnehmerhandbuch Flipchart |
| **2. MODUL: *Vorteile der Vielfalt******(25:00)*** | **Präsentation**: Rollenspiel | PowerPointHandout: RollenspielFlipchart |
| **3. MODUL: *Herausforderungen und Möglichkeiten******(15:00)*** | **Übung**: Herausforderungen und Möglichkeiten | PowerPointTeilnehmerhandbuch  |
| **ABSCHLUSS****(10:00)** | **Präsentation**: Unsere Rolle als Lions | PowerPoint |
| ***Gesamtdauer:* 90:00** |

| **EINLEITUNG** |
| --- |
| **UNGEFÄHRE ZEIT** | METHODE | **INHALT** |
| **Gesamtdauer:****20 Minuten** |  |  |
| **17 Minuten** |  | **Einstiegsübung: Jemand wie Sie****Hinweis für den Seminarleiter: Vielfalt kann für einige Menschen ein unangenehmes Thema sein. Achten Sie bitte zu Beginn darauf, dass Sie die Bereitschaft und den Widerwillen einiger Teilnehmer, ihre Ideen und Gedanken dem Rest der Gruppe mitzuteilen, respektieren.**1. **Heißen** **Sie** die Teilnehmer zum Seminar **willkommen**.
2. **Erklären Sie**, dass wir dieses Seminar damit beginnen, festzustellen, wie ähnlich wir alle einander sind.
3. **Geben Sie** den Teilnehmern die folgenden Anleitungen:
* Suchen Sie in den nächsten drei Minuten in diesem Raum nach ein oder zwei

Personen, die so sind wie Sie. Wenn Sie jemanden gefunden haben, der Ihnen ähnlich ist, bleiben Sie mit dieser Person bzw. mit diesen Personen bis zum Ende der Übung zusammen.1. **Beenden Sie** die Übung nach 3 Minuten.

1. **Bitten Sie** einige Teilnehmer darum, kurz den Grund/die Gründe zu nennen, weshalb sie glauben, dass sie ihren Partnern ähnlich sind.
2. **Erklären Sie**, dass wir nun etwas mehr übereinander erfahren.
3. **Fordern Sie** die Teilnehmer dazu **auf**, sich in einer Reihe in der Mitte des Raums aufzustellen.

**Hinweis für den Seminarleiter: Die Reihe sollte wie das unten aufgezeigte Diagramm aussehen. Vergewissern Sie sich, dass auf beiden Seiten genügend Platz zur Verfügung steht, damit die Teilnehmer sich jeweils 10 Schritte in beide Richtungen bewegen können.**  **Vorderseite des Seminarraums**1. **Geben Sie** den Teilnehmern die folgenden Anleitungen:
* In Kürze werde ich damit beginnen, Ihnen eine Reihe von Fragen zu stellen.
* Abhängig von Ihrer Antwort, gehen Sie entweder einen Schritt nach links oder einen Schritt nach rechts. Ich werde Ihnen sagen, welche Antwort die linke Seite des Raumes repräsentiert, und welche Antwort die rechte Seite des Raumes repräsentiert.
* Gibt es hierzu Fragen?
1. **Beginnen Sie** damit, die Fragen zu stellen:
* **Sind Führungskompetenzen Ihrer Meinung nach etwas, womit geboren wird, oder etwas, dass man erlernt?**

*- Gehen Sie einen Schritt nach* ***rechts****, wenn Sie der Meinung sind, dass Führungskompetenzen mit in die Wiege gelegt werden.* *- Gehen Sie einen Schritt nach* ***links****, wenn Sie der Meinung sind, dass man Führungskompetenzen erlernt.* * **Welche Hand ist Ihre dominante Hand? Ihre rechte oder Ihre linke?**

*- Gehen Sie einen Schritt nach* ***rechts****, wenn Sie*  *Rechtshänder sind.- Gehen Sie einen Schritt nach* ***links****, wenn Sie*  *Linkshänder sind.* * **Wie lange sind Sie bereits Lionsmitglied?**

*- Gehen Sie einen Schritt nach* ***rechts****, wenn Sie*  *seit weniger als fünf Jahren Lionsmitglied sind.* *- Gehen Sie einen Schritt nach* ***links****, wenn Sie*  *seit mehr als fünf Jahren Lionsmitglied sind.* * **Trinken Sie lieber Kaffee oder Tee?**

*- Gehen Sie einen Schritt nach* ***rechts****, falls Sie lieber Kaffee trinken.* *- Gehen Sie einen Schritt nach* ***links****, falls Sie lieber Tee trinken.* * **Wie alt sind Sie?**

*- Gehen Sie einen Schritt nach* ***rechts****, falls Sie jünger als 45 Jahre sind.* *- Gehen Sie einen Schritt nach* ***links****, falls Sie älter als 45 Jahre sind.* * **Welche Fähigkeiten sind Ihrer Meinung nach bei einer Führungskraft wichtiger - gute Kommunikationsfähigkeiten oder gute Konfliktlösungsfähigkeiten?**

*- Gehen Sie einen Schritt nach* ***rechts****, wenn Sie der Meinung sind, dass Konfliktlösungsfähigkeiten wichtiger sind.* *- Gehen Sie einen Schritt nach* ***links****, wenn Sie der Meinung sind, dass Konfliktlösungsfähigkeiten wichtiger sind.* * **Haben Sie dunkle oder helle Haare?**

*- Gehen Sie einen Schritt nach* ***rechts****, falls Sie dunkle Haare haben.* *- Gehen Sie einen Schritt nach* ***links****, falls Sie helle Haare haben.* * **Sind Sie ein kreativer Denker?**

*- Gehen Sie einen Schritt nach* ***rechts****, falls Sie der Meinung sind, dass Sie ein kreativer Denker sind.* *- Gehen Sie einen Schritt nach* ***links****, falls Sie sich nicht für einen kreativen Denker halten.* 1. **Bitten Sie** die Teilnehmer, sich im Raum umzusehen. Wo sind die Teilnehmer, mit denen Sie sich zu Beginn der Übung zusammengetan haben? Sind diejenigen, die Ihnen „ähnlich“ sind, auf Ihrer Seite des Raums oder befinden sie sich auf der anderen Seite?
2. **Erklären Sie**, dass diese Übung entwickelt wurde, um zu veranschaulichen, dass, obwohl wir uns in einigen Aspekten ähnlich sind, wir uns in anderen Bereichen dennoch sehr voneinander unterscheiden können. Eine Gruppe von Menschen mit ähnlichen Hintergründen kann unterschiedliche Meinungen, Gedanken, Ideen, Geschlechter, Alter, Rassen und äußere Erscheinungsbilder repräsentieren. Diese Vielfalt kann neue Perspektiven, Ideen und Verfahrensweisen anregen, die wir zuvor vielleicht gar nicht erst in Erwägung gezogen hätten.
 |
| **3 Minuten** | **MPj04330500000[1]****Folie 2** | **PRÄSENTATION: Überblick Vielfalt** 1. **Erklären Sie**, dass Vielfalt auf die menschlichen Eigenschaften verweist, die sich von unseren eigenen und von der Gruppe, der wir angehören, unterscheiden, die aber dennoch in anderen Personen und Gruppen vorhanden sind. Vielfalt zu verstehen und zu fördern, ist ein wichtiger Bestandteil davon, Lion zu sein.
2. **Zeigen Sie Folie 2: Seminarziele**

Am Ende dieser Schulung können die Teilnehmer:* Den Begriff Vielfalt, auf Lions Clubs International bezogen, definieren
* Die verschiedenen Ausmaße der Vielfalt erkennen
* Die Vorteile der Kultur von Vielfalt erkennen
* Strategien entwickeln, um die Herausforderungen, die die Vielfalt in unseren Clubs und Distrikten erzeugt, zu überwinden
* Ein Klima schaffen, das Vielfalt in unseren Clubs und Distrikten unterstützt
1. **Gehen Sie** zum ersten Modul **über**, indem Sie die Teilnehmer dazu anregen, die Ausmaße der Vielfalt, die sie in ihrem eigenen Umfeld beobachten, zu bedenken.
 |

| **1. MODUL: Kultur und Vielfalt** |
| --- |
| **UNGEFÄHRE ZEIT** | METHODE | **INHALT** |
| **Gesamtdauer:****20 Minuten** |  |  |
| **20 Minuten** | **MPj04330500000[1]****Folie 3&4:**S. 1 | **ÜBUNG: Dimensionen der Vielfalt - wie wir uns voneinander unterscheiden**1. **Zeigen Folie 3&4: Dimensionen der Vielfalt**
2. **Erklären Sie**, dass es viele Arten oder Ausmaße der Vielfalt gibt, die nicht nur innerhalb verschiedener Kulturen variieren, sondern auch in verschiedenen gesellschaftlichen und beruflichen Situationen.
3. **Erklären Sie**, dass wir, bevor wir Möglichkeiten entwickeln können, um Vielfalt in unseren Clubs zu unterstützen, feststellen müssen, welche Arten oder Ausmaße der Vielfalt in unserer Gesellschaft existieren. Oft denken wir in Bezug auf Vielfalt an Rasse oder Geschlecht, aber dies sind nur zwei Dimensionen der Vielfalt. Die Dimensionen der Vielfalt können in zwei Kategorien unterteilt werden:
* **Primäre Dimension** = Dinge die unterschiedlich sind und **nicht** geändert werden **können**
* **Sekundäre Dimension** = Dinge die unterschiedlich sind und geändert werden **können**

**Hinweis für den Seminarleiter: Die Folie schildert die Größe eines Menschen als ein Beispiel einer Dimension, die nicht geändert werden kann und Interessen/Hobbys/äußeres Erscheinen als Beispiele für Dimensionen, die geändert werden können.**1. **Bitten Sie** die Teilnehmer, sich in Gruppen von vier oder fünf Personen aufzuteilen.
2. **Verweisen Sie** die Teilnehmer auf Seite 1 des Teilnehmerhandbuchs (Das Rad der Vielfalt)
3. **Geben Sie** den Teilnehmern die folgenden Anleitungen:
* Ziehen Sie die verschiedenen Ausmaße der Vielfalt, die Sie in

 Ihrem eigenen Leben beobachten, in Betracht.* Verwenden Sie das Rad der Vielfalt auf Seite 1 des Teilnehmerhandbuchs, umweitere Beispiele für primäre und sekundäre Dimensionen festzuhalten.
* Der innere Kreis repräsentiert **primäre** Dimensionen der Vielfalt, wie

 zum Beispiel Alter (etwas, das nicht geändert werden kann).* Der äußere Kreis repräsentiert **sekundäre** Dimensionen der Vielfalt, wie

 zum Beispiel politische Einstellung (etwas, das sich ändern könnte).* Bereiten Sie sich darauf vor, ihre Liste innerhalb von 5 Minuten der gesamten Gruppe vorzustellen.

**Hinweis für den Seminarleiter: Bereiten Sie sich, während die Gruppen an ihren Rädern arbeiten, auf die Nachbearbeitung vor, indem Sie ein großes Rad der Vielfalt auf ein Flipchart aufzeichnen. Sie können dies jedoch auch bereits vor dem Seminar tun.** 1. **Beenden Sie** die Übung nach 5 Minuten.
2. **Geben Sie** einer Gruppe die **Gelegenheit**, ihr Rad der Vielfalt vorzustellen und tragen Sie ihre Antworten auf dem großen Rad der Vielfalt ein.
3. **Bitten Sie** die anderen Gruppen, dem Rad weitere Dimensionen hinzuzufügen.
4. **Gehen Sie** zum nächsten Modul **über**, indem Sie erklären, dass wir nun die Gelegenheit haben werden, an einer Ausschussversammlung eines Lions Clubs teilzunehmen, um zu erfahren, wie die Mitglieder des Lions Clubs Three Oaks Vielfalt nutzen.
 |

| **2. MODUL: Vorteile der Vielfalt** |
| --- |
| **UNGEFÄHRE ZEIT** | METHODE | **INHALT** |
| **Gesamtdauer:****25 Minuten** |  |  |
| **25 Minuten** | Rollenspiel**MPj04330500000[1]Folie 5** | **PRÄSENTATION: Rollenspiel - „Vielfalt und der Lions Club Three Oaks“*****\* Weitere Informationen zur Vorbereitung auf dieses Rollenspiel finden Sie im Vorbereitungsleitfaden für Seminarleiter auf Seite 1 dieses Handbuchs.* *Eine Kopie der jeweiligen Rollen finden Sie im Anhang am Ende dieser Schulung.*** **Hinweis für den Seminarleiter: Die Seminarteilnehmer erhalten nur das Informationsblatt zum Rollenspiel, welches Sie, der Erzähler, vorlesen werden. Das Rollenspiel ist locker strukturiert, wodurch Gelegenheit für Improvisation des Dialogs gegeben ist.** **Wenn Sie möchten, können Sie Stühle vor den Teilnehmern aufstellen, um eine Versammlung eines Clubausschusses zu simulieren. Stellen Sie große Namensschilder bereit, damit jede Rolle einfach erkannt werden kann. Regen Sie die Teilnehmer des Rollenspiels dazu an, sich so realistisch wie möglich in die ihnen zugewiesene Persönlichkeit hineinzuversetzen.** * 1. **Zeigen Sie Folie 5: Vielfalt und der Lions Club Three Oaks**
	2. **Stellen Sie** das Rollenspiel **vor**, indem Sie erklären, dass wir uns eine Ausschussversammlung des Lions Clubs Three Oaks ansehen und dabei Vielfalt in Aktion beobachten werden.
	3. **Beginnen Sie** das Rollenspiel, nachdem die Teilnehmer Ihnen signalisiert haben, dass sie bereit sind.
	4. **Stellen Sie** die Rollen kurz **vor**:
* Lion Georg, Vorsitzender des Ausschusses
* Lion Joachim, Ausschussmitglied
* Lion Johannes, Ausschussmitglied
* Lion Peter, Ausschussmitglied
* Lion Sarah, Ausschussmitglied
* Lion Heinz, Ausschussmitglied
* Lion Oliver, Ausschussmitglied
	1. **Beginnen Sie**, indem Sie die Hintergrundinformationen vorlesen:

„Heute tagt ein Ausschuss des Lions Clubs Three Oaks. Die Mitglieder des Ausschusses haben sich versammelt, um ein bevorstehendes Projekt zu besprechen - das jährliche Gemeinschaftsfest. Das Ziel der Versammlung besteht darin, das Projekt, das in zwei Monaten stattfinden wird, zu planen und zu koordinieren.Lion Georg, der Vorsitzende des Ausschusses, freut sich darüber, dass die Mitglieder des Ausschusses bereit sind, an der Versammlung teilzunehmen, um den Erfolg des diesjährigen Festes zu gewährleisten. Es ist gut, solch eine vielfältige Gruppe von Menschen zu haben, die bereit sind zusammenzuarbeiten. Die meisten Einzelheiten sind bereits entschieden, da der Lions Club Three Oaks dieses Projekt bereits seit 10 Jahren jährlich veranstaltet, doch es gibt ein paar Details, die noch festgelegt werden müssen. Hören wir uns die Diskussion doch einmal an“. **Hinweis für den Seminarleiter: Kopien der einzelnen Rollen finden Sie im Anhang am Ende dieser Schulung.** * 1. **Geben Sie** den Teilnehmern des Rollenspiels ca. 5 bis 10 Minuten Zeit, die Ausschussversammlung durchzuspielen.
	2. **Danken Sie** den Teilnehmern am Ende des Rollenspiels.
	3. **Fassen Sie** das Rollenspiel abschließend mit den folgenden Fragen **zusammen**:
* **Was für eine Atmosphäre herrscht im Gemeinschaftsfestausschuss des Lions Clubs Three Oaks?** *Mögliche Antworten könnten wie folgt lauten: Übereinstimmung, Widerstand gegen Veränderungen, kein Respekt für einzelne*
* **Inwiefern haben primäre und sekundäre Dimensionen der Vielfalt eine Rolle bei dem Treffen gespielt? Wie haben die Mitglieder reagiert?** *Mögliche Antworten: Lion Sarah wurde ignoriert, da sie eine Frau ist/weil sie schüchtern und befangen war; Lion Oliver wurde aufgrund seiner „anderen“ Ideen, seiner Zusammenarbeit und seiner überschwänglichen Persönlichkeit als ungestüm angesehen; sowohl Lion Sarah als auch Lion Oliver fühlten sich entmutigt, frustriert, nicht beachtet, nicht geschätzt, unwichtig, unmotiviert.*
* **Nachfolgefrage**: Fragen Sie die Teilnehmer, die

Lion Sarah und Lion Oliver gespielt haben, wie sie sich während  des Rollenspiels **persönlich** fühlten. * **Was gibt der Gemeinschaftsfestausschuss des Clubs aufgrund mangelnder Akzeptanz von Vielfalt auf?** *Mögliche Antworten könnten wie folgt lauten: mangelnde Perspektive, Ideen und Meinungen, Ressourcen; Probleme bei der Anwerbung/Bindung von Mitgliedern, die Mitglieder werden nicht motiviert, kreativ zu sein oder sich an der Planung von Aktivitäten etc. zu beteiligen.*
	1. **Erklären Sie**, dass wir nun den Schaden verstehen, der einer Organisation widerfahren kann, wenn ihre Mitglieder sich weigern, Vielfalt zu unterstützen, wir nun auch die verschiedenen Vorteile erkennen müssen, die sich ergeben, wenn wir Vielfalt in unserer Organisation akzeptieren.
	2. **Bitten Sie** die Teilnehmer, ihre Augen zu schließen und sich vorzustellen, dass die Versammlung des Gemeindefestausschusses anders verlaufen wäre.
* Anstatt allen anderen ständig zu widersprechen, sind die Lions Johannes, Joachim und Peter wohlgesonnen und sie ermutigen andere, wenn sie eine neue Idee oder Meinung äußern.
* Lion Heinz wartet geduldig, bis er an der Reihe ist.
* Jeder hört den neuen und kreativen Ideen von Lion Sarah zu,

die das Gemeinschaftsfest mit Sicherheit neu beleben werden.* Lion Oliver hat die anderen mit seiner Begeisterung und seiner Ausstrahlung angesteckt und ein sehr produktives Brainstorming und eine gute Zusammenarbeit angeführt, die das Ergebnis hatte, dass mehrere neue Möglichkeiten festgestellt wurden, um für das jährliche Fest Werbung zu machen.
	1. **Fragen Sie*:*** Welche Vorteile würden sich aus einer solchen Versammlung für den Ausschuss ergeben? *Halten Sie die Antworten der Teilnehmer auf dem Flipchart fest. Mögliche Antworten könnten wie folgt lauten: neue Ideen und Meinungen, erhöhte Teammoral und Motivation, mehr begeisterte und aktive Ausschussmitglieder, ein gemeinschaftliches Umfeld, eine verbesserte Mitgliederanwerbung und -bindung, neue Projekte und Arbeitsweisen, neue Ressourcen, Akzeptanz von Veränderungen, pluralistisches Umfeld.*
	2. **Gehen Sie** zum nächsten Modul **über**, indem Sie erklären, dass die Vorteile der Vielfalt zu wichtig sind, als dass sie ignoriert werden könnten. Vielfalt ist ein wichtiger Faktor, um das Wachstum und die Langlebigkeit von Clubs, Distrikten und der gesamten Vereinigung zu gewährleisten.

 Allerdings bringt Vielfalt auch ihre eigenen Herausforderungen mit sich. Nun werden wir uns die Schwierigkeiten ansehen, die entstehen können, wenn wir Vielfalt anerkennen und begrüßen.  |

| **3. MODUL: Herausforderungen und Möglichkeiten** |
| --- |
| **UNGEFÄHRE ZEIT** | METHODE | **INHALT** |
| **Gesamtdauer:****15 Minuten** |  |  |
| **15 Minuten** | **MPj04330500000[1]Folie 6**S. 2 |  **ÜBUNG: Herausforderungen und Möglichkeiten**1. **Zeigen Sie Folie 6:** **Problemzitat**

*„Man kann ein Problem nicht mit den gleichen Denkstrukturen lösen, die zu seiner Entstehung beigetragen haben.“ - Albert Einstein*1. **Erklären Sie**, dass jeder von uns nach dieser Schulung in unsere jeweiligen Clubs zurückkehren wird und die Herausforderungen und Gelegenheiten in Bezug auf das jeweilige Niveau unserer Akzeptanz der Vielfalt erleben wird. Kreativität und neue Ansichten sind notwendig, wenn wir diesen Herausforderungen begegnen möchten.

Diese Übung wurde entwickelt, um uns dabei zu helfen, über die Fülle von Erfahrungen, Kreativität und Talenten nachzudenken, die in unserer Vereinigung existieren, und um in Erwägung zu ziehen, wie unsere vielfältige Mitgliedschaft uns dabei helfen kann, mit diesen Herausforderungen umzugehen.1. **Bitten Sie** die Teilnehmer, sich in Gruppen von vier oder fünf Personen aufzuteilen.
* **Verweisen Sie** die Teilnehmer auf Seite 2 des Teilnehmerhandbuchs.
* **Weisen Sie** jeder Gruppe eine der Fragen auf Seite 2 zu.
* **Bitten Sie** die Gruppen, die Fragen und mögliche Lösungen zu besprechen, und sich darauf vorzubereiten, ihre Ergebnisse innerhalb von 8 Minuten vorzustellen.
1. **Nachbesprechung:**
* Geben Sie jeder Gruppe Zeit, ihre Ergebnisse und ihre Ideen mitzuteilen.
* Fordern Sie die Teilnehmer auf, relevante Ideen auf Seite 2 des Teilnehmerhandbuchs zu notieren.
 |

| **ABSCHLUSS**  |
| --- |
| **DAUER** | METHODE | **INHALT** |
| **Gesamtdauer:****10 Minuten** |  |  |
| **10 Minuten** | S. 3**MPj04330500000[1]****Folie 7****MPj04330500000[1]****Folie 8** | **PRÄSENTATION: Unsere Rolle als Lions** 1. **Erklären Sie**, dass alle Informationen, die wir in diesem Seminar besprochen haben, nur dann wertvoll sind, wenn wir uns persönlich darum bemühen, Vielfalt in unserer Vereinigung zu fördern.
2. **Verweisen Sie** die Teilnehmer auf Seite 3 des Teilnehmerhandbuchs
3. **Zeigen Sie Folie 7: Vielfalt fördern**
* Positive Maßnahmen fortsetzen
* Hindernisse beseitigen
* Neue Maßnahmen unterstützen
1. **Bitten Sie** ausgewählte Teilnehmer, Ideen/Antworten auf die drei Fragen auf Seite 3 zu geben.
2. **Erklären Sie**, dass dieses Arbeitsblatt entwickelt wurde, um das Umfeld bezüglich Vielfalt zu beurteilen, und dass es als nützliches Hilfsmittel eingesetzt werden könnte, wenn die Teilnehmer in ihre Clubs zurückkehren.
3. **Regen Sie** die Teilnehmer dazu **an**, ihre Ideen aufzuschreiben und dieses Arbeitsblatt zu verwenden, wenn sie in ihre Clubs zurückgekehrt sind.
4. **Schlagen Sie** den Teilnehmern **vor**, dieses Arbeitsblatt zu kopieren und als „Diskussionsgrundlage“ für Gespräche mit anderen Lionsmitgliedern zu nutzen.
5. **Zeigen Sie Folie 8: Seminarziele**
6. **Beenden Sie** das Seminar, indem Sie den Teilnehmern die folgenden Fragen stellen:
* Haben wir unsere Ziele erreicht?
* Können Sie Ihrem Club dabei helfen, Vielfalt anzunehmen und davon zu profitieren?
* Was wird Ihrer Meinung nach die Auswirkung sein, wenn wir Vielfalt bei Lions fördern?
 |

| **Anhang** |
| --- |

* Rollenspiel-Handout: Vielfalt und der Lions Club Three Oaks (ein Handout pro Teilnehmer, der nicht am Rollenspiel beteiligt ist)
* Kopien der jeweiligen Rollen

**![MCEN00612_0000[1]]()**

**Vielfalt und der Lions Club Three Oaks**

***Die Szene***

„Heute tagt ein Ausschuss des Lions Clubs Three Oaks. Die Mitglieder des Ausschusses haben sich versammelt, um ein bevorstehendes Projekt zu besprechen - das jährliche Gemeinschaftsfest. Das Ziel der Versammlung besteht darin, das Projekt, das in zwei Monaten stattfinden wird, zu planen und zu koordinieren.

Lion Georg, der Vorsitzende des Ausschusses, freut sich darüber, dass die Mitglieder des Ausschusses bereit sind, an der Versammlung teilzunehmen, um den Erfolg des diesjährigen Festes zu gewährleisten. Es ist gut, solch eine vielfältige Gruppe von Menschen zu haben, die bereit sind zusammenzuarbeiten. Die meisten Einzelheiten sind bereits entschieden, da der Lions Club Three Oaks dieses Projekt bereits seit 10 Jahren jährlich veranstaltet, doch es gibt ein paar Details, die noch festgelegt werden müssen.

Hören wir uns die Diskussion doch einmal an.“

**VIELFALT und der**

**LIONS CLUB THREE OAKS**

*(Kopie für den Seminarleiter)*

|  |  |
| --- | --- |
| **Lion Georg -** **Vorsitzender des Gemeinschaftsfestausschusses** | Sie sind eines der Gründungsmitglieder des Lions Clubs Three Oaks und sind seit 20 Jahren an der Leitung des Clubs sowie an Projekten und Aktivitäten beteiligt. Vor kurzem wurden Sie zum Vorsitzenden des Ausschusses für das Gemeinschaftsfest ernannt, welches der Club jedes Jahr unterstützt. Allerdings gibt es einige neuere Clubmitglieder, die die Ausschussversammlung in letzter Zeit etwas schwierig gestaltet haben. Vor allem Lion Oliver versucht ständig, etwas zu verändern. Weshalb sollten wir gerade jetzt etwas ändern? Ist er der Meinung, dass er diesen Ausschuss besser leiten kann als Sie selbst? Er versucht andauernd Brainstorming einzubringen und die Diskussionen zu kontrollieren. Manchmal ignorieren Sie ihn einfach, doch manchmal müssen Sie ihn daran erinnern, sich zu melden, wenn er etwas beitragen möchte. Für gewöhnlich lassen Sie ihn aber nicht zu Wort kommen, wenn er sich meldet, und selbst wenn Sie ihn sprechen lassen, hören Sie nicht auf das, was er zu sagen hat - seine Ideen sind so drastisch und ungeheuerlich!  |
| **Stellen Sie sicher, dass Sie während der Versammlung Folgendes besprechen:** * *Gewährleisten, dass ausreichend freiwillige Helfer am Tag der Veranstaltung anwesend sind*
* *Essen organisieren und Kostenvoranschläge von Anbietern einholen*
* *Gemeinschaftsmitglieder ausfindig machen, die sich als Jury für die Talent-Show betätigen werden*
 |
| **Lion Joachim,** **Mitglied des Ausschusses** | Sie sind bereits seit 17 Jahren Mitglied des Clubs und vor kurzem hat der Club beschlossen, auch Frauen aufzunehmen. Sie ärgern sich über diese Entscheidung, da Sie der Meinung sind, dass es keinen Grund dafür gibt, etwas anders zu tun, da alles in Ordnung war. Weshalb sollten wir gerade jetzt etwas ändern? Sie wurden vor kurzem zum dritten Mal in Folge gebeten, Mitglied des Gemeindefestausschusses zu sein, und Sie sind dieser Bitte gerne gefolgt. **Ihre Aufgabe besteht darin, allem, was Lion Georg sagt, zuzustimmen und allem, was die Lions Sarah, Heinz, oder Oliver sagen, zu widersprechen.**  |
| **Lion Johannes,** **Clubmitglied** | Sie sind bereits seit 14 Jahren Mitglied des Clubs und sind mit dem Clubleben sehr zufrieden. Das Clubleben verläuft einwandfrei und deshalb gibt es auch keinen Grund dafür irgendetwas zu ändern. Weshalb sollten wir gerade jetzt etwas ändern?Sie wurden vor kurzem zum dritten Mal in Folge gebeten, Mitglied des Gemeindefestausschusses zu sein, und Sie sind dieser Bitte gerne gefolgt. **Ihre Aufgabe besteht darin, allem, was Lion Georg sagt, zuzustimmen und allem, was die Lions Sarah, Heinz, oder Oliver sagen, zu widersprechen.**  |
| **Lion Peter,** **Mitglied des Ausschusses** | Sie sind bereits seit 13 Jahren Mitglied des Clubs und sind unglücklich darüber, dass jüngere Mitglieder dem Club beigetreten sind. Diese kennen ihren Platz in der Clubhierarchie nicht und sagen bei Clubversammlungen und Veranstaltungen in der Regel offen ihre Meinung. Sie wurden vor kurzem zum dritten Mal in Folge gebeten, Mitglied des Gemeinschaftsfestausschusses zu sein, und Sie sind dieser Bitte gerne gefolgt. **Ihre Aufgabe besteht darin, allem, was Lion Georg sagt, zuzustimmen und allem, was die Lions Sarah, Heinz, oder Oliver sagen, zu widersprechen.**  |
| **Lion Sarah,** **Mitglied des Ausschusses** | Sie sind ein brandneues Mitglied des Clubs und Mitglied des Gemeinschaftsfestausschusses. Sie freuen sich darauf, sich an der Organisation des größten Hilfsprojekts des Clubs zu beteiligen. Sie haben viele großartige Ideen, die die anderen Ausschussmitglieder sicherlich schätzen werden. Sie sind allerdings auch sehr, sehr schüchtern und zurückhaltend und sprechen nicht gerne vor anderen Menschen. Sie sind sehr höflich und melden sich immer, bevor Sie bei einer Versammlung sprechen. **Wenn Sie jemand unterbricht, hören Sie auf zu reden, denn Sie haben das Gefühl, dass andere Ihre Ideen als dumm und bedeutungslos ansehen.**  |
| **Empfohlene Diskussionspunkte:** * *Sie kennen einen lokalen Geschäftsmann, der bereit wäre, mehrere Preise zu spenden, die für die Verlosung während des Festes verwendet werden könnten.*
* *Sie haben einige Freunde, die noch keine Lions sind, die aber bereit dazu wären, sich während des Festes ehrenamtlich zu engagieren.*
 |
| **Lion Heinz,** **Mitglied des Ausschusses** | Sie sind ein äußerst energischer und starrsinniger Lion und sind der Ansicht, dass es Ihre Aufgabe ist, das Wort zu ergreifen, wenn Dinge nicht so laufen wie sie sollten. **Sie unterbrechen Sarah ständig, wenn sie versucht, zu der Gruppe zu sprechen. Sobald sie beginnt zu reden, fangen auch Sie an zu reden. Sie haben viel zu sagen und keine Zeit zu warten, bis jemand endlich die Nerven hat, etwas beizutragen.**  |
| **Empfohlene Diskussionspunkte:** * *Sie wissen nicht, woher der Club Preise für die diesjährige Tombola bekommen wird. Keine der lokalen Unternehmen sind bereit, überhaupt etwas zu spenden!*
* *Sie sind der Meinung, dass der Club keine ehrenamtlichen Helfer mehr für das Fest braucht. Es ist besser für den Club, wenn dieselben Lions die gleichen Stände und Spiele wie letztes Jahr betreiben.*
 |
| **Lion Oliver,** **Mitglied des Ausschusses** | Sie sind gerade erst seit etwas mehr als einem Jahr Mitglied des Clubs, aber Sie unterscheiden sich von den meisten Mitgliedern. **Sie sind jünger als der Großteil der restlichen Mitglieder und Sie mögen es, mit anderen zusammenzuarbeiten, wenn Sie Projekte planen oder wichtige Entscheidungen treffen. Sie haben viele gute Ideen und Sie teilen diese gerne mit und diskutieren sie gerne mit den Menschen, die Sie umgeben.** Sie sind der Auffassung, dass der Gemeinschaftsfestausschuss die perfekte Gelegenheit für Sie ist, mit anderen Lions zusammenzuarbeiten. **Sie sind äußerst begeistert und kontaktfreudig, aber manchmal haben Sie das Gefühl, dass Sie niemand ernst zu nehmen scheint.** Wenn Sie beachtet werden, dann ist es normalerweise, weil Ihnen jemand sagt: „Oliver, so machen wir das hier nicht.“ Sicherlich, es gefällt Ihnen, Neues auszuprobieren, aber ist das wirklich etwas Schlechtes?  |
| **Empfohlene Diskussionspunkte:** * *Sie sind der Meinung, dass der Club besser für das Fest werben muss.*
* *Sie würden gerne ein Brainstorming mit den Ausschussmitgliedern durchführen, um nach neuen Möglichkeiten zu suchen, um für das Fest zu werben.*
 |

**LION GEORG**

*(Geben Sie diese Kopie nur an den Teilnehmer, der diese Rolle spielt)*

![MCj03320360000[1]]()

**Die Szene (vom Erzähler/Seminarleiter vorgelesen)**

„Heute tagt ein Ausschuss des Lions Clubs Three Oaks. Die Mitglieder des Ausschusses haben sich versammelt, um ein bevorstehendes Projekt zu besprechen - das jährliche Gemeinschaftsfest. Das Ziel der Versammlung besteht darin, das Projekt, das in zwei Monaten stattfinden wird, zu planen und zu koordinieren.

Lion Georg, der Vorsitzende des Ausschusses, freut sich darüber, dass die Mitglieder des Ausschusses bereit sind, an der Versammlung teilzunehmen, um den Erfolg des diesjährigen Festes zu gewährleisten. Es ist gut, solch eine vielfältige Gruppe von Menschen zu haben, die bereit sind zusammenzuarbeiten. Die meisten Einzelheiten sind bereits entschieden, da der Lions Club Three Oaks dieses Projekt bereits seit 10 Jahren jährlich veranstaltet, doch es gibt ein paar Details, die noch festgelegt werden müssen.

Hören wir uns die Diskussion doch einmal an.“

**Rollenbeschreibung:**

|  |  |
| --- | --- |
| **Lion Georg -** **Vorsitzender des Gemeinschaftsfestausschusses** | Sie sind eines der Gründungsmitglieder des Lions Clubs Three Oaks und sind seit 20 Jahren an der Leitung des Clubs sowie an Projekten und Aktivitäten beteiligt. Vor kurzem wurden Sie zum Vorsitzenden des Ausschusses für das Gemeinschaftsfest ernannt, welches der Club jedes Jahr unterstützt. Allerdings gibt es einige neuere Clubmitglieder, die die Ausschussversammlung in letzter Zeit etwas schwierig gestaltet haben. Vor allem Lion Oliver versucht ständig, etwas zu verändern. Weshalb sollten wir gerade jetzt etwas ändern? Ist er der Meinung, dass er diesen Ausschuss besser leiten kann als Sie selbst? Er versucht andauernd Brainstorming einzubringen und die Diskussionen zu kontrollieren. Manchmal ignorieren Sie ihn einfach, doch manchmal müssen Sie ihn daran erinnern, sich zu melden, wenn er etwas beitragen möchte. Für gewöhnlich lassen Sie ihn aber nicht zu Wort kommen, wenn er sich meldet, und selbst wenn Sie ihn sprechen lassen, hören Sie nicht auf das, was er zu sagen hat - seine Ideen sind so drastisch und ungeheuerlich!  |
| **Stellen Sie sicher, dass Sie während der Versammlung Folgendes besprechen:** * *Gewährleisten, dass ausreichend freiwillige Helfer am Tag der Veranstaltung anwesend sind*
* *Essen organisieren und Kostenvoranschläge von Anbietern einholen*
* *Gemeinschaftsmitglieder ausfindig machen, die sich als Jury für die Talent-Show betätigen werden*
 |

**LION JOACHIM**

*(Geben Sie diese Kopie nur an den Teilnehmer, der diese Rolle spielt)*

![MCj03320360000[1]]()

**Die Szene (vom Erzähler/Seminarleiter vorgelesen**

„Heute tagt ein Ausschuss des Lions Clubs Three Oaks. Die Mitglieder des Ausschusses haben sich versammelt, um ein bevorstehendes Projekt zu besprechen - das jährliche Gemeinschaftsfest. Das Ziel der Versammlung besteht darin, das Projekt, das in zwei Monaten stattfinden wird, zu planen und zu koordinieren.

Lion Georg, der Vorsitzende des Ausschusses, freut sich darüber, dass die Mitglieder des Ausschusses bereit sind, an der Versammlung teilzunehmen, um den Erfolg des diesjährigen Festes zu gewährleisten. Es ist gut, solch eine vielfältige Gruppe von Menschen zu haben, die bereit sind zusammenzuarbeiten. Die meisten Einzelheiten sind bereits entschieden, da der Lions Club Three Oaks dieses Projekt bereits seit 10 Jahren jährlich veranstaltet, doch es gibt ein paar Details, die noch festgelegt werden müssen.

Hören wir uns die Diskussion doch einmal an.“

**Rollenbeschreibung:**

|  |  |
| --- | --- |
| **Lion Joachim,** **Mitglied des Ausschusses** | Sie sind bereits seit 17 Jahren Mitglied des Clubs und vor kurzem hat der Club beschlossen, auch Frauen aufzunehmen. Sie ärgern sich über diese Entscheidung, da Sie der Meinung sind, dass es keinen Grund dafür gibt, etwas anders zu tun, da alles in Ordnung war. Weshalb sollten wir gerade jetzt etwas ändern? Sie wurden vor kurzem zum dritten Mal in Folge gebeten, Mitglied des Gemeindefestausschusses zu sein, und Sie sind dieser Bitte gerne gefolgt. **Ihre Aufgabe besteht darin, allem, was Lion Georg sagt, zuzustimmen und allem, was die Lions Sarah, Heinz, oder Oliver sagen, zu widersprechen.**  |

**LION JOHANNES**

*(Geben Sie diese Kopie nur an den Teilnehmer, der diese Rolle spielt)*

![MCj03320360000[1]]()**Die Szene (vom Erzähler/Seminarleiter vorgelesen)**

„Heute tagt ein Ausschuss des Lions Clubs Three Oaks. Die Mitglieder des Ausschusses haben sich versammelt, um ein bevorstehendes Projekt zu besprechen - das jährliche Gemeinschaftsfest. Das Ziel der Versammlung besteht darin, das Projekt, das in zwei Monaten stattfinden wird, zu planen und zu koordinieren.

Lion Georg, der Vorsitzende des Ausschusses, freut sich darüber, dass die Mitglieder des Ausschusses bereit sind, an der Versammlung teilzunehmen, um den Erfolg des diesjährigen Festes zu gewährleisten. Es ist gut, solch eine vielfältige Gruppe von Menschen zu haben, die bereit sind zusammenzuarbeiten. Die meisten Einzelheiten sind bereits entschieden, da der Lions Club Three Oaks dieses Projekt bereits seit 10 Jahren jährlich veranstaltet, doch es gibt ein paar Details, die noch festgelegt werden müssen.

Hören wir uns die Diskussion doch einmal an.“

**Rollenbeschreibung:**

|  |  |
| --- | --- |
| **Lion Joachim,** **Mitglied des Ausschusses** | Sie sind bereits seit 14 Jahren Mitglied des Clubs und sind mit dem Clubleben sehr zufrieden. Das Clubleben verläuft einwandfrei und deshalb gibt es auch keinen Grund dafür irgendetwas zu ändern. Weshalb sollten wir gerade jetzt etwas ändern?Sie wurden vor kurzem zum dritten Mal in Folge gebeten, Mitglied des Gemeindefestausschusses zu sein, und Sie sind dieser Bitte gerne gefolgt. **Ihre Aufgabe besteht darin, allem, was Lion Georg sagt, zuzustimmen und allem, was die Lions Sarah, Heinz, oder Oliver sagen, zu widersprechen.** |

**LION PETER**

*(Geben Sie diese Kopie nur an den Teilnehmer, der diese Rolle spielt)*

![MCj03320360000[1]]() **Die Szene (vom Erzähler/Seminarleiter vorgelesen)**

„Heute tagt ein Ausschuss des Lions Clubs Three Oaks. Die Mitglieder des Ausschusses haben sich versammelt, um ein bevorstehendes Projekt zu besprechen - das jährliche Gemeinschaftsfest. Das Ziel der Versammlung besteht darin, das Projekt, das in zwei Monaten stattfinden wird, zu planen und zu koordinieren.

Lion Georg, der Vorsitzende des Ausschusses, freut sich darüber, dass die Mitglieder des Ausschusses bereit sind, an der Versammlung teilzunehmen, um den Erfolg des diesjährigen Festes zu gewährleisten. Es ist gut, solch eine vielfältige Gruppe von Menschen zu haben, die bereit sind zusammenzuarbeiten. Die meisten Einzelheiten sind bereits entschieden, da der Lions Club Three Oaks dieses Projekt bereits seit 10 Jahren jährlich veranstaltet, doch es gibt ein paar Details, die noch festgelegt werden müssen.

Hören wir uns die Diskussion doch einmal an.“

**Rollenbeschreibung:**

|  |  |
| --- | --- |
| **Lion Peter,** **Mitglied des Ausschusses** | Sie sind bereits seit 13 Jahren Mitglied des Clubs und sind unglücklich darüber, dass jüngere Mitglieder dem Club beigetreten sind. Diese kennen ihren Platz in der Clubhierarchie nicht und sagen bei Clubversammlungen und Veranstaltungen in der Regel offen ihre Meinung. Sie wurden vor kurzem zum dritten Mal in Folge gebeten, Mitglied des Gemeinschaftsfestausschusses zu sein, und Sie sind dieser Bitte gerne gefolgt. **Ihre Aufgabe besteht darin, allem, was Lion Georg sagt, zuzustimmen und allem, was die Lions Sarah, Heinz, oder Oliver sagen, zu widersprechen.**  |

**LION SARAH**

*(Geben Sie diese Kopie nur an den Teilnehmer, der diese Rolle spielt)*

![MCj03320360000[1]]()**Die Szene (vom Erzähler/Seminarleiter vorgelesen)**

„Heute tagt ein Ausschuss des Lions Clubs Three Oaks. Die Mitglieder des Ausschusses haben sich versammelt, um ein bevorstehendes Projekt zu besprechen - das jährliche Gemeinschaftsfest. Das Ziel der Versammlung besteht darin, das Projekt, das in zwei Monaten stattfinden wird, zu planen und zu koordinieren.

Lion Georg, der Vorsitzende des Ausschusses, freut sich darüber, dass die Mitglieder des Ausschusses bereit sind, an der Versammlung teilzunehmen, um den Erfolg des diesjährigen Festes zu gewährleisten. Es ist gut, solch eine vielfältige Gruppe von Menschen zu haben, die bereit sind zusammenzuarbeiten. Die meisten Einzelheiten sind bereits entschieden, da der Lions Club Three Oaks dieses Projekt bereits seit 10 Jahren jährlich veranstaltet, doch es gibt ein paar Details, die noch festgelegt werden müssen.

Hören wir uns die Diskussion doch einmal an.“

**Rollenbeschreibung:**

|  |  |
| --- | --- |
| **Lion Sarah,** **Mitglied des Ausschusses** | Sie sind ein brandneues Mitglied des Clubs und Mitglied des Gemeinschaftsfestausschusses. Sie freuen sich darauf, sich an der Organisation des größten Hilfsprojekts des Clubs zu beteiligen. Sie haben viele großartige Ideen, die die anderen Ausschussmitglieder sicherlich schätzen werden. Sie sind allerdings auch sehr, sehr schüchtern und zurückhaltend und sprechen nicht gerne vor anderen Menschen. Sie sind sehr höflich und melden sich immer, bevor Sie bei einer Versammlung sprechen. **Wenn Sie jemand unterbricht, hören Sie auf zu reden, denn Sie haben das Gefühl, dass andere Ihre Ideen als dumm und bedeutungslos ansehen.**  |
| **Empfohlene Diskussionspunkte:** * *Sie kennen einen lokalen Geschäftsmann, der bereit wäre, mehrere Preise zu spenden, die für die Verlosung während des Festes verwendet werden könnten.*
* *Sie haben einige Freunde, die noch keine Lions sind, die aber bereit dazu wären, sich während des Festes ehrenamtlich zu engagieren.*
 |

**LION HEINZ**

*(Geben Sie diese Kopie nur an den Teilnehmer, der diese Rolle spielt)*

![MCj03320360000[1]]() **Die Szene (vom Erzähler/Seminarleiter vorgelesen)**

„Heute tagt ein Ausschuss des Lions Clubs Three Oaks. Die Mitglieder des Ausschusses haben sich versammelt, um ein bevorstehendes Projekt zu besprechen - das jährliche Gemeinschaftsfest. Das Ziel der Versammlung besteht darin, das Projekt, das in zwei Monaten stattfinden wird, zu planen und zu koordinieren.

Lion Georg, der Vorsitzende des Ausschusses, freut sich darüber, dass die Mitglieder des Ausschusses bereit sind, an der Versammlung teilzunehmen, um den Erfolg des diesjährigen Festes zu gewährleisten. Es ist gut, solch eine vielfältige Gruppe von Menschen zu haben, die bereit sind zusammenzuarbeiten. Die meisten Einzelheiten sind bereits entschieden, da der Lions Club Three Oaks dieses Projekt bereits seit 10 Jahren jährlich veranstaltet, doch es gibt ein paar Details, die noch festgelegt werden müssen.

Hören wir uns die Diskussion doch einmal an.“

**Rollenbeschreibung:**

|  |  |
| --- | --- |
| **Lion Heinz,** **Mitglied des Ausschusses** | Sie sind ein äußerst energischer und starrsinniger Lion und sind der Ansicht, dass es Ihre Aufgabe ist, das Wort zu ergreifen, wenn Dinge nicht so laufen wie sie sollten. **Sie unterbrechen Sarah ständig, wenn sie versucht, zu der Gruppe zu sprechen. Sobald sie beginnt zu reden, fangen auch Sie an zu reden. Sie haben viel zu sagen und keine Zeit zu warten, bis jemand endlich die Nerven hat, etwas beizutragen.**  |
| **Empfohlene Diskussionspunkte:** * *Sie wissen nicht, woher der Club Preise für die diesjährige Tombola bekommen wird. Keine der lokalen Unternehmen sind bereit, überhaupt etwas zu spenden!*
* *Sie sind der Meinung, dass der Club keine ehrenamtlichen Helfer mehr für das Fest braucht. Es ist besser für den Club, wenn dieselben Lions die gleichen Stände und Spiele wie letztes Jahr betreiben.*
 |

**LION OLIVER**

*(Geben Sie diese Kopie nur an den Teilnehmer, der diese Rolle spielt)*

![MCj03320360000[1]]()

**Die Szene (vom Erzähler/Seminarleiter vorgelesen)**

„Heute tagt ein Ausschuss des Lions Clubs Three Oaks. Die Mitglieder des Ausschusses haben sich versammelt, um ein bevorstehendes Projekt zu besprechen - das jährliche Gemeinschaftsfest. Das Ziel der Versammlung besteht darin, das Projekt, das in zwei Monaten stattfinden wird, zu planen und zu koordinieren.

Lion Georg, der Vorsitzende des Ausschusses, freut sich darüber, dass die Mitglieder des Ausschusses bereit sind, an der Versammlung teilzunehmen, um den Erfolg des diesjährigen Festes zu gewährleisten. Es ist gut, solch eine vielfältige Gruppe von Menschen zu haben, die bereit sind zusammenzuarbeiten. Die meisten Einzelheiten sind bereits entschieden, da der Lions Club Three Oaks dieses Projekt bereits seit 10 Jahren jährlich veranstaltet, doch es gibt ein paar Details, die noch festgelegt werden müssen.

Hören wir uns die Diskussion doch einmal an.“

**Rollenbeschreibung:**

|  |  |
| --- | --- |
| **Lion Oliver,** **Mitglied des Ausschusses** | Sie sind gerade erst seit etwas mehr als einem Jahr Mitglied des Clubs, aber Sie unterscheiden sich von den meisten Mitgliedern. **Sie sind jünger als der Großteil der restlichen Mitglieder und Sie mögen es, mit anderen zusammenzuarbeiten, wenn Sie Projekte planen oder wichtige Entscheidungen treffen. Sie haben viele gute Ideen und Sie teilen diese gerne mit und diskutieren sie gerne mit den Menschen, die Sie umgeben.** Sie sind der Auffassung, dass der Gemeinschaftsfestausschuss die perfekte Gelegenheit für Sie ist, mit anderen Lions zusammenzuarbeiten. **Sie sind äußerst begeistert und kontaktfreudig, aber manchmal haben Sie das Gefühl, dass Sie niemand ernst zu nehmen scheint.** Wenn Sie beachtet werden, dann ist es normalerweise, weil Ihnen jemand sagt: „Oliver, so machen wir das hier nicht.“ Sicherlich, es gefällt Ihnen, Neues auszuprobieren, aber ist das wirklich etwas Schlechtes?  |
| **Empfohlene Diskussionspunkte:** * *Sie sind der Meinung, dass der Club besser für das Fest werben muss.*
* *Sie würden gerne ein Brainstorming mit den Ausschussmitgliedern durchführen, um nach neuen Möglichkeiten zu suchen, um für das Fest zu werben.*
 |

| **FOLIEN** |
| --- |



